

Fitnessökonomie (dual)

Deutsche Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement (DHfPG)
Bachelor of Arts



Allgemein

Fitness- und Gesundheitsunternehmen erkennen und verstehen

Der Studiengang qualifiziert Sie zur betriebswirtschaftlichen Führung eines Fitness- und Gesundheitsunternehmens sowie zur Leitung des Trainingsbereiches inklusive des Personalmanagements.

Kurzinfo

Abschluss: Bachelor of Arts

Art des Studiums: Duales Studium mit einer Kombination aus betrieblicher Ausbildung und einem Fernstudium mit kompakten Lehrveranstaltungen

Anerkennung: Akkreditierter und staatlich anerkannter Studiengang sowie Zulassung durch die staatliche Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU), Akkreditierungsurkunde

Studienstart: Jederzeit möglich

Anmeldung: Jederzeit möglich

Dauer: 7 Semester / 42 Monate mit Lehrveranstaltungen mit insgesamt 61 Tagen

Studiengebühr: wird im Regelfall vom Arbeitgeber übernommen

Fachqualifikation Diabetes: Absolventen bestimmter Studienabschlüsse (u.a. Bachelor of Arts Fitnessökonomie) der DHfPG haben die Möglichkeit, die „Fachqualifikation Diabetes“ zu erwerben.



Deutsche Hochschule
für Prävention und Gesundheitsmanagement
University of Applied Sciences

Kontakt

Gerne beantworten wir Ihnen alle Fragen, die Sie rund um das Studium haben.

Studienberatung: +49 681 6855
150

Inhalte

Studieninhalte im Überblick

Das Grundverständnis über die volks- und betriebswirtschaftlichen Aspekte sowie über den Fitnessmarkt bildet die Grundlage, um die zentralen ökonomischen Zusammenhänge in einem Fitness- und Gesundheitsunternehmen zu erkennen und zu verstehen. Umfassende Kompetenzen erlangen Sie in allen wichtigen Aspekten der Unternehmensführung. Dazu gehören Kenntnisse in Personalmanagement wie z. B. Auswahl, Einsatzplanung und Personalführung sowie Kostenmanagement. Ferner ist ein Einblick in die Grundzüge des allgemeinen Rechts und in das Vertragsrecht Bestandteil des Studiums. Der Wissens- und Kompetenzerwerb erfolgt praxisnah und interdisziplinär.

So ist eine direkte Übertragung der wissenschaftlich fundierten Inhalte in die betriebliche Praxis möglich. Organisation und Qualitätsmanagement und ein damit verbundener kontinuierlicher Verbesserungsprozess stellen weitere zentrale Studieninhalte dar. Ein umfangreicher Kompetenzerwerb erfolgt zudem in den Themen Buchführung und Jahresabschluss sowie Bilanzanalyse. Investition, Finanzierung und Controlling sind ebenfalls zentrale Themen des Studiums. Darüber hinaus sind die Themen Operatives und Strategisches Marketing, Beratungs-, Vertriebs- und Servicemanagement sowie das Management eines Fitness- und Gesundheitsunternehmens wichtige Bestandteile des Studiums.

Neben den betriebswirtschaftlichen Inhalten bilden die Ernährungs- und Trainingswissenschaft weitere Schwerpunkte. Hier umfassen die Studieninhalte das Thema Gesundheitsorientierte Ernährung und die Themenblöcke Gesundheitsorientiertes Kraft-, Ausdauer-, Beweglichkeits- und Koordinationstraining sowie Rehabilitatives Training. Damit können Sie nicht nur im direkten Kundenkontakt tätig werden, sondern insbesondere Konzepte und Strategien in der Betreuung

sowie im Trainingsbereich entwickeln bzw. anleiten. Kompetenzen in Kommunikation und Präsentation runden Ihre Qualifikation als zukünftige Fach- und Führungskraft ab.

[Modulhandbuch \(PDF\) >](#)

[Studienverlaufsplan \(PDF\) >](#)

Perspektiven

Ausblick und Karrierechancen

Die Wachstumsbranche Prävention, Fitness, Sport und Gesundheit hat sich in den letzten 20 Jahren dynamisch entwickelt. Die Anzahl der Fitnessanlagen und der Mitglieder in Fitness-Studios nahm in den letzten Jahren stetig zu. Ebenso wurde das Angebot präventiv ausgerichteter und gesundheitsorientierter Bewegungsprogramme im Zuge der steigenden Nachfrage stark ausgeweitet.

Der Bedarf an hoch qualifiziertem Personal hat dadurch einen immer größeren Stellenwert bekommen. Waren beispielsweise früher fast nur leistungsambitioniert trainierende Kunden in Fitness- und Gesundheitseinrichtungen aktiv, so sind heute daneben auch Freizeitsportler jeden Alters dort anzutreffen. Millionen Menschen mit unterschiedlichen Zielsetzungen und Bedürfnissen weltweit verbringen einen Teil ihrer Freizeit in Fitness- und Gesundheitsanlagen. Um diesen Bedürfnissen gerecht zu werden, ist für Unternehmen vor allem eine Investition in qualifiziertes Personal – neben der Investition in ein ansprechendes Ambiente, ausreichend Fläche und zahlreiche Geräte – notwendig. Zur erfolgreichen Refinanzierung dieser Investitionen sollte das Management über Kompetenzen im Fitnessbereich und über fundierte ökonomische Kenntnisse sowie einschlägige Branchenerfahrung verfügen.

Als Managementspezialist können Sie z. B. in den folgenden Unternehmen, Einrichtungen und Institutionen erfolgreich tätig werden:

- Fitness- und Gesundheitseinrichtungen
- Gesundheitszentren
- EMS-Studios
- Functional Training Studios sowie Crossfit Boxen
- Boutique Fitness Clubs
- Rehabilitationseinrichtungen mit präventivorientiertem Trainingsangebot
- Clubanlagen, Sporthotels und Kreuzfahrtschiffe
- Wellnesseinrichtungen
- Hersteller von Fitnessgeräten und -produkten
- Vertriebsfirmen im Fitness- und Gesundheitsbereich
- Beratungsunternehmen bzw. Marketingagenturen der Zukunftsbranche Fitness, Prävention, Sport und Gesundheit
- Bildungseinrichtungen mit Schwerpunkt Fitness, Gesundheit und Management
- Institutionen wie z. B. Krankenkassen und Kommunen
- Sportvereine mit entsprechenden Sport- und Freizeitangeboten
- Selbstständige Tätigkeit als Personal Trainer

Bewerbung

Zugangsvoraussetzungen

Insgesamt gibt es an der DHfPG sieben duale Bachelor-Studiengänge. Nachfolgend finden Sie die Zulassungsvoraussetzungen:

- Hochschulzugangsberechtigung
Allgemeine Hochschulreife bzw. der schulische Teil der Fachhochschulreife, Abschluss als Meister/Fachwirt, Fachschulabschluss oder Berufsbildungsabschluss
- Ausbildungsvertrag mit einem Unternehmen
Für die Suche nach einem geeigneten Unternehmen bietet die Hochschule eine kostenfreie Internet-Jobbörse unter www.aufstiegsjobs.de.

Bachelor-Studium ohne Abitur

Auch für Personen, die nicht über eine direkte Hochschulzugangsberechtigung verfügen, ist ein Bachelor-Studium an der Deutschen Hochschule grundsätzlich möglich.

Um als „beruflich besonders qualifizierte Person“ für ein Studium ohne Abitur zugelassen zu werden, sind von Interessenten eine Abschlussprüfung mit qualifiziertem Ergebnis in einem einschlägigen anerkannten Ausbildungsberuf mit einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung und eine mindestens zweijährige Tätigkeit in diesem oder einem verwandten Beruf vorzuweisen.

Studienstart und Anmeldung

Die Anmeldung ist jederzeit möglich.

Zur Anmeldung an der Hochschule gelangen sie [hier](#).

Management im Gesundheitswesen

Sport